

106. Generalversammlung des Samaritervereins Würenlingen

Die 106. Generalversammlung des Samaritervereins fand am Valentinstag, um 19.30 Uhr statt. Sabine Baumgartner durfte 23 Aktiv- und Ehrenmitglieder sowie 4 Gäste im Restaurant Frohsinn in Würenlingen begrüßen.

Nach dem Appell und der Genehmigung der Traktandenliste startete die GV mit einem feinen Nachtessen aus der Frohsinnküche. Gut gestärkt konnte es losgehen: Julia Fensky amtierte als Tagespräsidentin, Rosmarie Meier und Marisa Spuler als Stimmzählerinnen.

Die Jahresberichte der Präsidentin und des technischen Ausschusses sowie Rechnung und Budget wurden einstimmig angenommen und der Vorstand im Amt bestätigt. Leider hatte der Verein zwei Austritte und keine Neueintritte zu verzeichnen.

Sabrina Mühlebach (Bild unten) gab nach zehn Jahren ihr Amt als Samariterlehrerin ab, bleibt aber dem Vorstand als Sanitätsdienstverantwortliche treu. Neu absolviert Katja Hirt die Ausbildung zur Samariterlehrerin.

Sonja Vögeli wurde nach langer Vereinstätigkeit zum Ehrenmitglied ernannt.

Rosmarie Meier und Eveline Berger machen seit 30 Jahren im Verein mit, Monika Hitz und Barbara Blum seit 20 Jahren sowie Lea Hauenstein seit 10 Jahren.

Einiges zu besprechen gab es unter dem Traktandum Verschiedenes. Vom Suppentag bis hin zu veganen Brötchen wurde mit viel Herzblut diskutiert.

Katja Hirt stellte den Tag der guten Tat vor, an welchem die Würenlinger Samariterinnen und Samariter mit dem Samariterverein Untersiggenthal zusammenarbeiten. Diese Standaktion findet am 24. Mai 2025 im Aarepark Würenlingen statt.

Mit einem Dankeschön für das Mitmachen konnte die 106. GV um 22.00 Uhr beendet werden.



Lea Hauenstein, Aktuarin